

Niederschrift

12. Sitzung/7. Amtszeit des Regionalvorstandes der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree

Zeit: 05.06.2023 von 15:00 – 16:55 Uhr
Ort: 15517 Fürstenwalde/Spree, Altes Rathaus, Festsaal
Leitung: Herr Rolf Lindemann, Vorsitzender
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste (Anlage 1)

Tagesordnung

I. Nichtöffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Bestätigung Tagesordnung
2. Niederschrift 11. nichtöffentliche Sitzung/7. Amtszeit des Regionalvorstandes vom 20.03.2023
3. Personalangelegenheiten
4. Stand der Beantragung Fortsetzung des GRW-I Projektes „Regionalmanagement Oderland-Spree zur Unterstützung der Tesla-Umfeldentwicklung in der Region Oderland-Spree“
5. Vorbereitung der 08. Sitzung/7. Amtszeit der Regionalversammlung am 19.06.2023
6. Sonstiges (u.a. Öffentliche Ausschreibung IT Support RPS OLS) /Schließung der Sitzung

II. Öffentlicher Teil

7. Niederschrift 11. öffentliche Sitzung/7. Amtszeit des Regionalvorstandes vom 20.03.2023
8. Umsetzung Regionales Energiekonzept Oderland-Spree
9. Erarbeitung sachlicher Teilregionalplan „Erneuerbare Energien“ Oderland-Spree
- 9.1. Ergebnis Aufforderung der öffentlichen Stellen zur Mitteilung von Planungen und Maßnahmen gemäß § 9 Abs. 1 ROG
- 9.2. Beteiligung der öffentlichen Stellen an der Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung gemäß § 8 Abs. 1 ROG
- 9.3. Nächste Arbeitsschritte zur Ermittlung der Vorranggebiete Windenergienutzung und Vorbehaltsgebiete Solarenergienutzung
10. Erarbeitung Integrierter Regionalplan – Festlegungen zu Vorbehaltsgebieten Landwirtschaft und zur Planungszone Siedlungsbeschränkung
11. „Regionalmanagement zur Unterstützung des Markenbildungsprozesses für die Region Oderland-Spree“ – Auswertung Prognos Zukunftsatlas 2022

II. Öffentlicher Teil

TOP 7	Niederschrift 11. Öffentliche Sitzung Regionalvorstand/7. Amtszeit vom 20.03.2023
-------	---

Der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, eröffnet die Sitzung des Regionalvorstandes der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS), öffentlicher Teil. Er begrüßt die Mitglieder des Regionalvorstandes sowie deren Stellvertreter. Entschuldigt ist der Vorsitzende, **Landrat Gernot Schmidt** und seine Stellvertreterin, **Frau Sabine Löser**, sowie **Herr Matthias**

Feskorn, Referat GL 3. Weiterhin entschuldigt ist **Herr René Wilke**, Oberbürgermeister Frankfurt (Oder). Er wird durch **Herrn Wolfgang Neumann**, Stellvertreter im Regionalvorstand, vertreten.

Die Sitzung ist öffentlich und wird für die Erstellung der Niederschrift entsprechend den Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) akustisch aufgezeichnet.

Die Einladung wurde unter Bekanntgabe der Tagesordnung fristgemäß in der 20. KW 2023 versandt und die Tagesordnung auf der Homepage der RPG OLS öffentlich bekannt gemacht.

Aus aktuellem Anlass wurde die Reihenfolge der Tagesordnung geändert. Die aktualisierte Tagesordnung liegt als Tischvorlage aus.

Mit der Protokollführung wird **Frau Wobring**, Sachbearbeiterin Verwaltung der Regionalen Planungsstelle Oderland Spree (RPS OLS), beauftragt.

Die Niederschrift zur 11. Sitzung des Regionalvorstandes, öffentlicher Teil, vom 20.03.2023 wurde den Mitgliedern des Regionalvorstandes auf der Website der RPG OLS fristgerecht zur Verfügung gestellt. Anträge auf Änderung der Niederschrift liegen nicht vor. Somit ist laut BbgK-Verf die Niederschrift mit der Unterschrift des Vorsitzenden bestätigt.

TOP 8	Umsetzung Regionales Energiekonzept Oderland-Spree
--------------	---

Der Vorsitzende, **Rolf Lindemann**, bittet **Herrn Schwietzke**, Regionaler Energiemanager der RPS, über die Aktivitäten zur Umsetzung des Regionalen Energiekonzeptes Auskunft zu geben. **Herr Schwietzke** weist auf die Tischvorlage zum Forschungsprojekt „Regionale Planung der Energiewende – Partizipation und Gerechtigkeit vor Ort – EmPowerPlan“ hin, welche dem Regionalvorstand vorliegt.

Der Vorsitzende, **Rolf Lindemann**, stellt fest, dass es keine Anmerkungen gibt und führt mit dem Tagesordnungspunkt 9. fort.

TOP 9.	Erarbeitung sachlicher Teilregionalplan „Erneuerbare Energien“ Oderland-Spree - aktueller Arbeitsstand
---------------	---

Der Vorsitzende, **Rolf Lindemann**, bittet **Herrn Dunger**, **Frau Kusmane** und **Herrn Zenz**, Regionalplaner der RPS, sowie nachfolgend **Herr Rump**, Leiter der RPS, um Erläuterungen zum Stand der Erarbeitung des Sachlichen Teilregionalplans „Erneuerbare Energien“ Oderland-Spree.

Herr Zenz, Regionalplaner RPS OLS, berichtet, dass im 1. Quartal 2023 gemäß § 9 ROG die Aufforderung an die öffentlichen Stellen zur Mitteilung ihrer Planungen erfolgte. Bis zum 30.03.2023 erfolgte ein Rücklauf von 77 Mitteilungen, davon 20 von öffentlichen Stellen der Bundes- und Landesverwaltung. Im Ergebnis der aktuellen Datengrundlagen erfolgt in der RPS die Ermittlung der potenziellen VR WEN (QuickCheck). Hierbei erfolgt laut **Herrn Zenz** zunächst die Prüfung im Bereich der bestehenden Windparks und der in früheren Regionalplänen ausgewiesenen Eignungsgebiete. Darüber hinaus werden kommunale Bauleitpläne und Beschlüsse zur Bauleitplanung zur Windenergienutzung im Hinblick auf ihre Umsetzbarkeit überprüft.

Herrn Dunger, Regionalplaner RPS OLS, führt weiter an, dass das Drehfunkfeuer des DVOR Fürstenwalde (15 km Schutzbereich) bis 2025 abgebaut wird und ein Schutzbereich von 3 km für

den digitalen Meldeempfänger (DME) verbleibt. Weiterhin werden laut Deutschem Wetterdienst die Schutzzonen von 7 km auf 5 km um die Wetterradarstationen verringert.

Neue fachrechtliche Rahmensetzungen gibt es zu Denkmälern mit besonderem Raumbezug im Rahmen der Verwaltungsvorschrift zur Änderung § 9 Absatz 2 des Brandenburgischen Denkmalschutzgesetzes (hierzu neu: Abl. Nr. 32 vom 16.08.2023, S. 757). In der Region Oderland-Spree sind im Wirkungsbereich von 14 Denkmälern mit besonderem Raumbezug eine denkmalfachliche Prüfung im Hinblick auf eine mögliche erhebliche Beeinträchtigung der Denkmalbelange erforderlich. Weiterhin ist aufgrund der durch das Landesamt für Umwelt an die RPS übergebenen aktuellen Datengrundlagen zur Avifauna i. v. mit dem Erlass zum Artenschutz in Genehmigungsverfahren für Windenergieanlagen (AGW-Erlass) eine einzelfallbezogene Abstimmung von potenziellen Windvorranggebieten mit dem LfU erforderlich.

Frau Kusmane, Regionalplanerin RPS OLS, berichtet nachfolgend über den Stand der Beteiligung der öffentlichen Stellen an der Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung (Scoping). Im April 2023 erfolgte gemäß § 8 ROG die Beteiligung der öffentlichen Stellen an der Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung einschließlich des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrads des Umweltberichts für den Sachlichen Teilregionalplan. Zunächst wird der Verfahrensablauf vorgestellt. Weiterhin werden die erhaltenen Hinweise zur Festlegung des Untersuchungsrahmens beispielhaft vorgestellt. **Frau Kusmane** erläutert die nachfolgenden Schritte zur Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung. Das Ergebnis des Scopings soll auf der folgenden Regionalversammlung vorgestellt werden.

Herr Rump, Leiter RPS OLS, erläutert abschließend die neuen rechtlichen Rahmensetzungen zur Steuerung der Windenergienutzung und die vorgesehene Methodik zur Ermittlung der Vorranggebiete Windenergienutzung (VR WEN). Ein grundlegender Unterschied gegenüber früheren Eignungsgebieten ist die Angebotsplanung ohne Ausschlusswirkung. Dies bedeutet, dass die Kommunen über die Vorranggebietskulisse weitere Flächen für die Windenergienutzung als Sondergebiete künftig ausweisen können. Ist dies nicht vorgesehen, wird nach Inkrafttreten des Teilregionalplanes die Windenergienutzung außerhalb der VR WEN gemäß § 35 Abs. 2 BauGB entprivilegiert.

Gemäß Brandenburgischem Flächenzielgesetz (BbgFzG) vom 02.03.2023 sind laut Artikel 1 die Planungsregionen verpflichtet, bis zum 31.12.2027 mindestens 1,8 Prozent der Regionsfläche und bis zum 31.12.2023 mindestens 2,2 Prozent der Regionsfläche für die Windenergienutzung auszuweisen. Dies bedeutet, dass gegenüber dem Flächenanteil von 1,6 Prozent Eignungsgebieten im Regionalplan 2018 (= 7.300 ha) bis 2027 ein zusätzlicher Flächenbedarf von 1.000 ha notwendig ist.

Herr Behrens, Regionalrat FF/O. fragt, ob es Sinn macht, im Regionalplan Vorbehaltsgebiete zur Solarenergienutzung auszuweisen, wenn die Kommunen über Bauleitplänen entscheiden.

Hierzu **Herr Rump**: Das von der Regionalversammlung beschlossene Kriteriengerüst als gesamt-räumlicher einheitlicher Rahmen entfaltet bereits eine Vorbildwirkung bei der kommunalen Bauleitplanung. Ob es gelingt, über Vorbehaltsgebiete im Regionalplan eine raumverträgliche Steuerung raumbedeutsamer Photovoltaik-Freiflächenanlagen (PV-FFA) zu erreichen, bleibt fraglich. Es ist jedoch sinnvoller, auf Ebene der Regionalplanung einen „Feldversuch“ zu unternehmen als untätig zu bleiben und dem weitgehend ungesteuerten Ausbau nur zuzuschauen.

Herr Engert, Regionalrat LK LOS, fragt an, ob die Baugenehmigungsbehörden der Landkreise bei der Genehmigungsprüfung nicht die regionalplanerischen Zielsetzungen berücksichtigen müssen?

Hierzu **Herr Rump**: Grundsätze der Raumordnung sind durch die kommunalen Planungsträger zu berücksichtigen und in die Abwägung einzubeziehen. Die Genehmigungsbehörde muss dies bei der Plangenehmigung prüfen.

Herr Neumann, Vertreter FF/O. merkt an, dass auf 830 ha Anträge für PV-FFA vorliegen. Das eigentliche Problem ist, dass die Netzinfrastruktur nicht mit dem Ausbau Erneuerbaren Energien mithält.

-Der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, ergänzt, dass mit der im Zuge des beschleunigten Ausbaus der Erneuerbaren Energien einhergehenden hohen Stromkosten für die Verbraucher und erhebliche Beeinträchtigung des Landschaftsraumes die Akzeptanz der Energiewende nicht erreicht werden kann.

TOP 10	Erarbeitung Integrierter Regionalplan (IRP) – Festlegungen zu Vorbehaltsgebieten Landwirtschaft und zur Planungszone Siedlungsbeschränkung an Verkehrslandeplätzen
---------------	---

Der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, bittet Frau Kusmane Regionalplanerin RPS und Herr Zenz, Regionalplaner RPS die Planinhalte zum Teil 3 des Integrierten Regionalplans zu erläutern.

Frau Kusmane, Regionalplanerin des RPS, berichtet über den aktuellen Arbeitsstand des Kapitels "Vorbehaltsgebiet Landwirtschaft" im IRP. Zunächst stellt sie die rechtlichen Grundlagen des Kapitels vor. Des Weiteren berichtet sie über die Methodik des Kapitels, die auf der vom Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) durchgeführten Kurzstudie zur Ausweisung von Vorbehaltsgebieten Landwirtschaft in der Region Oderland-Spree basiert. Auf der Grundlage der vorgestellten Methoden wurden in der Region Oderland-Spree besonderes und relativ klimarobuste landwirtschaftliche Flächen ausgewiesen.

Anschließend berichtet **Frau Kusmane** über die Festlegungsmöglichkeiten zum Thema Landwirtschaft. Unter anderem wird geprüft, ob neben dem Raumordnungsgrundsatz auch ein raumordnerisches Ziel zur Sicherung besonders klimarobusten Flächen sinnvoll ist.

Herr Engert, Regionalrat LK LOS, weist darauf hin, dass relativ wenige der besonders klimaresistenten landwirtschaftlichen Flächen im Oderbruch liegen. **Frau Kusmane** bestätigt dies und begründet dies mit der hohen Verdunstung des Grundwassers im Oderbruch.

Herr Behrens, Regionalrat FF/O., fragt nach der Verbindlichkeit der in dem Kapitel getroffenen Festlegungen. **Frau Kusmane** informiert, dass Grundsätze der Raumordnung gemäß ROG zu berücksichtigen sind.

Herr Steinbrück, Bürgermeister Schöneiche, begrüßt die Festlegung von Vorbehaltsgebieten als Grundsatz, die im weiteren Verfahren zu berücksichtigen sind. Bei solchen großflächigen Nutzungen sollten den Kommunen im Rahmen der Abwägung Gestaltungsspielräume eingeräumt werden. Daher wäre ein Ziel nicht zweckmäßig.

Herr Zenz, Regionalplaner RPS OLS, berichtet, dass der LEP HR die Möglichkeit eröffnet, die raumordnerischen Belange der Flugplätze einschließlich der erforderlichen Planungszone der Siedlungsbeschränkung in den Regionalplänen zu regeln. Für die Festlegung der Planungszone Siedlungsbeschränkung wird in der Umgebung eines Flugplatzes die Fluglärmbelastung in Form der Fluglärmkontur bestimmt.

Herr Zenz schildert, dass als fachliche Planungsgrundlage die Leitlinie zur Ermittlung und Beurteilung der Fluglärmimmissionen in der Umgebung von Landeplätzen (Landeplatz-Fluglärmleitlinie) herangezogen wird, die sich zur schalltechnischen Beurteilung im Rahmen der Aufstellung von Raumordnungsplänen und Bauleitplänen mit Wohngebietsausweisungen in der Umgebung bestehender und geplanter Landeplätze eignet. Die RPS greift auf ein Fluglärmgutachten der

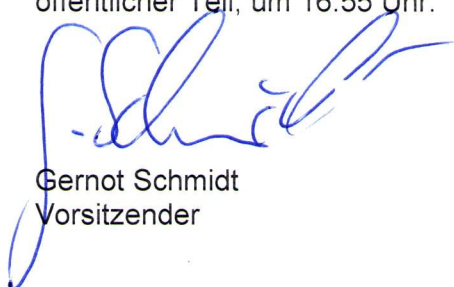
AVIA Consult GmbH aus Strausberg zurück, dass die Fluglärmkonturen für den Antrag auf Instrumentenflugbetrieb am Verkehrslandeplatz Strausberg berechnet.

An anderen Verkehrs- und Sonderlandeplätzen innerhalb der Planungsregion besteht kein raumordnerischer Handlungsbedarf für die Ausweisung einer Planungszone Siedlungsbeschränkung. Innerhalb der PZS, die als raumordnerisches Ziel ausgewiesen wird, wäre eine Siedlungsflächenentwicklung über kommunale Bauleitplanung zur Sicherung der luftverkehrlichen Aufgaben des Verkehrslandeplatzes künftig nicht möglich.

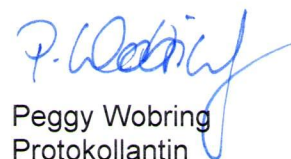
Da es keine Fragen gibt, beendet der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, den Tagesordnungspunkt. Er informiert abschließend darüber, dass der TOP 11 „Regionalmanagement zur Unterstützung des Markenbildungsprozesses für die Region Oderland-Spree“ – Auswertung Prognos Zukunftsatlas 2022“ aus Krankheitsgründen entfällt.

Herr Lindemann gibt einen Terminhinweis für die nächste 8. Sitzung Regionalversammlung in Seelow am 19.06.2023 um 14:00 Uhr.

Der **Vorsitzende** bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Regionalvorstandssitzung, öffentlicher Teil, um 16:55 Uhr.



Gernot Schmidt
Vorsitzender



Peggy Wobring
Protokollantin

Niederschrift

12. Sitzung/7. Amtszeit des Regionalvorstandes der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree

Zeit: 05.06.2023 von 14:08 – 14:55 Uhr
Ort: 15517 Fürstenwalde/Spree, Altes Rathaus, Festsaal
Leitung: Herr Rolf Lindemann, Vorsitzender
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste (Anlage 1)

Tagesordnung

I. Nichtöffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Bestätigung Tagesordnung
2. Niederschrift 11. nichtöffentliche Sitzung/7. Amtszeit des Regionalvorstandes vom 20.03.2023
3. Personalangelegenheiten
4. Stand der Beantragung Fortsetzung des GRW-I Projektes „Regionalmanagement Oderland-Spree zur Unterstützung der Tesla-Umfeldentwicklung in der Region Oderland-Spree“
5. Vorbereitung der 08. Sitzung/7. Amtszeit der Regionalversammlung am 19.06.2023
6. Sonstiges (u.a. Öffentliche Ausschreibung IT Support RPS OLS) /Schließung der Sitzung

II. Öffentlicher Teil

7. Niederschrift 11. öffentliche Sitzung/7. Amtszeit des Regionalvorstandes vom 20.03.2023
8. Umsetzung Regionales Energiekonzept Oderland-Spree
9. Erarbeitung sachlicher Teilregionalplan „Erneuerbare Energien“ Oderland-Spree
- 9.1. Ergebnis Aufforderung der öffentlichen Stellen zur Mitteilung von Planungen und Maßnahmen gemäß § 9 Abs. 1 ROG
- 9.2. Beteiligung der öffentlichen Stellen an der Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung gemäß § 8 Abs. 1 ROG
- 9.3. Nächste Arbeitsschritte zur Ermittlung der Vorranggebiete Windenergienutzung und Vorbehaltsgebiete Solarenergienutzung
10. Erarbeitung Integrierter Regionalplan – Festlegungen zu Vorbehaltsgebieten Landwirtschaft und zur Planungszone Siedlungsbeschränkung
11. „Regionalmanagement zur Unterstützung des Markenbildungsprozesses für die Region Oderland-Spree“ – Auswertung Prognos Zukunftsatlas 2022

I. Nichtöffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Bestätigung Tagesordnung
-------	---

Der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, eröffnet die Sitzung des Regionalvorstandes der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS), öffentlicher Teil. Er begrüßt die Mitglieder des Regionalvorstandes sowie deren Stellvertreter. Entschuldigt sind der Vorsitzende, **Landrat Gernot Schmidt** und seine Stellvertreterin, **Frau Sabine Löser**, sowie **Herr Matthias Feskorn**, Referat GL 3. Weiterhin entschuldigt ist **Herr René Wilke**, Oberbürgermeister Frankfurt (Oder). Er wird durch **Herrn Wolfgang Neumann**, Stellvertreter im Regionalvorstand, vertreten.

Von sieben Mitgliedern des Regionalvorstandes sind bei Feststellung der Beschlussfähigkeit vier anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird für die Erstellung der Niederschrift entsprechend den Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) akustisch aufgezeichnet.

Die Einladung wurde unter Bekanntgabe der Tagesordnung fristgemäß in der 20. KW 2023 versandt und die Tagesordnung auf der Homepage der RPG OLS öffentlich bekannt gemacht.

Aus aktuellem Anlass wurde die Reihenfolge der Tagesordnung geändert. Der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, schlägt vor, dass zunächst die nichtöffentliche Sitzung stattfindet und anschließend ab 15.00 Uhr die öffentliche Sitzung mit der vorgesehenen Tagesordnung folgt. Die aktualisierte Tagesordnung liegt als Tischvorlage aus.

Es gibt eine Anfrage der Märkischen Oderzeitung für eine Fotoaufnahme vor. Dem wurde nach Abfrage einstimmig zugestimmt.

Mit der Protokollführung wird **Frau Wobring**, Sachbearbeiterin Verwaltung der Regionalen Planungsstelle Oderland Spree (RPS OLS), beauftragt.

TOP 2	Niederschrift 11. Nichtöffentliche Sitzung Regionalvorstand/7. Amtszeit vom 20.03.2023
--------------	---

Die Niederschrift zur 11. Sitzung des Regionalvorstandes, nichtöffentlicher Teil, vom 20.03.2023 wurde den Mitgliedern des Regionalvorstandes auf der Website der RPG OLS fristgerecht zur Verfügung gestellt. Anträge auf Änderung der Niederschrift liegen nicht vor. Somit ist laut BbgK-Verf die Niederschrift mit der Unterschrift des Vorsitzenden bestätigt.

TOP 3	Personalangelegenheiten
--------------	--------------------------------

Der Vorsitzende, **Rolf Lindemann**, bittet Herrn Rump um Berichterstattung über das Ergebnis der erneuten Stellenausschreibung Regionalplaner.

Herr Rump, Leiter RPS, erläutert, dass auf seiner 11. Sitzung am 20.03.2023 entschieden hat, die beiden vakanten Regionalplanerstellen von Herrn Steinhäuser und Herrn Zenz kurzfristig auszuschreiben. Die Ausschreibung der u. a. für die Erarbeitung des Integrierten Regionalplans Oderland-Spree erforderlichen Wiederbesetzung beider unbefristeten Vollzeitstellen erfolgte im Zeitraum vom 03.04.2023 bis zum 01.05.2023.

Die RPG OLS erhielt insgesamt 6 Bewerbungen. Im Ergebnis der systematischen Bewertung wurden drei Bewerbungen zu Vorstellungsgesprächen eingeladen. Der favorisierte Bewerber, Herr Tim Goetz, teilt am 15.05.2023 dem Leiter der RPS telefonisch mit, dass er das Stellenangebot der RPG nicht annimmt. Alle übrigen Bewerber erfüllten nicht die persönlichen und/oder fachlichen Voraussetzungen der ausgeschriebenen Regionalplanerstellen. In Abstimmung mit dem Vorsitzenden wurde umgehend entschieden, die vakanten Regionalplanerstellen erneut mit der EG 12 öffentlich ausgeschrieben.

Herr Lindemann führt an, dass die Stellenausschreibungen mit der Option einer Teilzeitbeschäftigung verlängert werden, sodass eine Nachbesetzung der beiden vakanten Regionalplanerstellen durch geeignete Kandidaten erfolgt.

Der Planungsstellenleiter wird die Personalauswahl im Ergebnis der Bewerbergespräche in Abstimmung mit dem Vorsitzenden, Landrat Gernot Schmidt, treffen. Die Mitglieder des Regionalvorstandes werden nachfolgend über das Ergebnis beider Stellenausschreibungen unterrichtet.

Der Vorsitzende fordert zur Abstimmung auf:

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	4
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	-

Der **Stellvertretende Vorsitzende** erklärt, dass der Beschluss somit einstimmig gefasst wurde.

Der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, informiert den Regionalvorstand hinsichtlich der Zahlung des Leistungsentgeltes für das Personal der Regionalen Planungsstelle entsprechend § 4 der Vereinbarung zur Einführung der leistungsorientierten Bezahlung vom 30.07.2010 den Planungsstellenleiter den Regionalvorstand über die Höhe des Finanzvolumens. Das Leistungsentgelt-Budget, zur Auszahlung im Dezember 2023, beträgt 8.934,88 €.

Die Gehaltsstelle des Landkreises Oder-Spree wird bis zum 01.12.2023 über die Aufteilung des Budgets informiert. Der Leiter der RPS wird die LOB-Gespräche im November 2023 sowie der Vorsitzende mit dem Leiter RPS durchführen.

Herr Rump, Leiter RPS, berichtet über die derzeitige Personalsituation in der Verwaltung der RPS und bringt Lösungsvorschläge an. **Frau Wobring**, Bürosachbearbeiterin Verwaltung und Sekretariat, vertritt bereits seit Mitte Februar die langfristig erkrankte Frau Kunert, Bürosachbearbeiterin Haushalt und Personal, im Sekretariat der RPS. Zur Sicherung der dauerhaften Leistungsfähigkeit der Verwaltung bedarf einer Vertretung im Bereich Haushalt und Personal.

Für die dauerhafte Sicherung der Verwaltungstätigkeit in der RPS schlägt **Herr Rump** zur sofortigen Besetzung eine zeitlich, befristete Ausschreibung als Krankheitsvertretung für eine Teil- oder Vollzeitstelle als Sachbearbeiterin Haushaltsführung und -planung, vor. Der Planungsstellenleiter wird die Personalauswahl im Ergebnis der Bewerbergespräche in Abstimmung mit dem Vorsitzenden, Landrat Gernot Schmidt, treffen. Die Mitglieder des Regionalvorstandes werden nachfolgend über das Ergebnis beider Stellenausschreibungen unterrichtet.

Herr Behrens, Regionalrat FFO, fragt, ob und wie die RPS seitens der Mitglieder der RPG unterstützt und die Motivation der Mitarbeiter auch gestärkt werden kann.

Herr Lindemann informiert hierzu, dass die personellen Kapazitäten im Landratsamt jedoch auch begrenzt seien. Gleichwohl sollte eine Anfrage im Sinne der Amtshilfe im Fachbereich für Haushaltsplanung seitens der RPS erfolgen.

Herr Rump, Leiter RPS, bestätigt, dass zeitgleich auch die tarifrechtlichen Möglichkeiten zur Motivationsstärkung für Frau Wobring, die zwischenzeitlich zusätzliche Aufgaben in der Verwaltung übernehmen muss, mit der Personalabteilung des Landkreises geprüft werden.

TOP 4.	Stand der Beantragung Fortsetzung des GRW-I Projektes „Regionalmanagement Oderland-Spree zur Unterstützung der Tesla-Umfeldentwicklung in der Region Oderland-Spree“
---------------	---

Der Vorsitzende, **Rolf Lindemann**, weist auf das Schreiben der Gemeinsamen Landesplanung zum Antrag zur Fortsetzung des GRW-I Projektes zur Umfeldentwicklung Tesla hin, welches den Mitgliedern des Regionalvorstands als Tischvorlage vorliegt. Da sich die Tesla Gigafactory im Landkreis Oder-Spree befindet, wäre es durchaus angebracht gewesen, dass sein Landkreis auch die Federführung bei der Beantragung des GRW-I in Vertretung der RPG hätte übernehmen können. **Herr Lindemann** dankt ausdrücklich dem Landkreis Märkisch-Oderland, dass er, stellvertretend für die KAG Oderland-Spree, die Beantragung des Fördermittelantrages übernimmt.

Herr Rump, Leiter RPS OLS erklärt, dass das Schreiben der GL den Mitglieder des Regionalvorstands bereit online vorliegt. Im Schreiben der GL wird insbesondere auf den § 4 Abs. 2 RegBk-PIG verwiesen. Aufgrund der vordringlichen Aufgaben zur Steuerung der Windenergienutzung und der akuten personellen Engpässe in der RPS sieht die GL derzeit keine Möglichkeit, dass die RPS weitere Aufgaben über die Regionalplanung hinaus übernimmt. Sie lehnt daher den Antrag des Vorsitzenden der RPG begründet ab. Die GL empfiehlt in ihrem Antwortschreiben, dass ein Mitglied der RPG, stellvertretend für die KAG Oderland-Spree, die Antragstellung bei der ILB übernimmt. Diese Neuigkeit wurde bereits auf der Sitzung des Arbeitsausschusses der KAG Oderland-Spree.

Da die Geschäftsführung der KAG Oderland-Spree durch den Landkreis Märkisch-Oderland wahrgenommen wird, hat sich der Landkreis bereit erklärt, die Antragstellung zu übernehmen. Alle der RPS bereits vorliegenden Antragsunterlagen und Beschlüsse werden dem Landkreis Märkisch-Oderland zeitnah übergeben. Im Haushaltsplan 2024 wird folglich das Produkt „Regionalmanagement Tesla-Umfeldentwicklung“ nicht mehr eingestellt.

Der **Vorsitzende** lässt darüber abstimmen, dass der Landkreis Märkisch-Oderland für die KAG Oderland-Spree die Beantragung zur Fortsetzung des GRW-I Projektmanagements zur „Tesla-Umfeldentwicklung“ übernimmt.

Abstimmungsergebnis: Stimmen dafür 5
 Stimmen dagegen -
 Stimmenthaltungen -

TOP 5	Vorbereitung der 08. Sitzung/7. Amtszeit der Regionalversammlung am 19.06.2023
--------------	---

Der Vorsitzende, **Landrat Rolf Lindemann**, bittet Herrn Rump, Planer Regionale Planungsgemeinschaft OLS, um Erläuterungen. Der Entwurf der Tagesordnung für die 8. Sitzung der Regionalversammlung in Seelow sowie eine aktuelle E-Mail der GL zum TOP 12 Änderung GSP-Plan der Regionalversammlung liegen als Tischvorlage vor.

Herr Rump, Leiter RPS, berichtet, dass die Einladung zur Regionalversammlung aus terminlichen Gründen unmittelbar nach der Vorstandssitzung verschickt wird.

Es sind der Beschluss zum Arbeitsbericht 2022 sowie zur Änderung des sachlichen Teilregionalplanes „Regionale Raumstruktur und Grundfunktionale Schwerpunkte“ vorgesehen. Der Regionalvorstand hat sich in seiner vorangegangenen Sitzung bereits dazu bekannt, um den Ortsteil Lindenberg aufgrund seiner in der Zwischenzeit erlangten Funktionsstärke als GSP festlegen. Darüber werden aktuelle Informationen zum Stand der Erarbeitung des sachlichen Teilregionalplanes „Erneuerbare Energien“ und zum Integrierten Regionalplan sowie seitens E.DIS Net GmbH zu den Herausforderungen im Netzausbau in der Region Oderland-Spree gegeben.

Herr Rump erläutert nachfolgend die o. g. Mail der GL. Zum Zeitpunkt der vorgesehenen Beschlussfassung auf der Regionalversammlung zur Planänderung, GSP Lindenberg, müssen die erforderlichen Kern- und Stabilitätskriterien bereits vorhanden sein. Diese Informationen hat Herr Rump bereits mit der Bürgermeisterin der Gemeinde Tauche, Frau Erdmann, besprochen. Sie hat ihm zugesagt, dass der erforderliche Nachweis, das Kernkriterium Verwaltungsstandort der Gemeinde Tauche im Ortsteil Lindenberg, auf der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung beraten und beschlossen werden soll. Die Empfehlung des Regionalvorstandes sollte dahingehend ergänzt werden, dass die Gemeinde Tauche die Voraussetzungen für eine Beschlussfassung bis zur Regionalversammlung erbringen muss. **Herr Lindemann** stimmt dem Vorschlag zu.

Der **Vorsitzende** stimmt über die Feststellung der Tagesordnung der 08. Sitzung Regionalversammlung am 19.06.2023 sowie über die Voraussetzungen für eine Beschlussvorlage zur Änderung des sachlichen Teilregionalplanes „Regionale Raumstruktur und GSP“ ab.

Abstimmungsergebnis: Stimmen dafür 5
 Stimmen dagegen -
 Stimmenthaltungen -


TOP 6	Sonstiges (u. a. Öffentliche Ausschreibung IT Support RPS) / Schließung der Sitzung
--------------	--

Herr Rump, Leiter RPS, berichtet, dass der IT-Service innerhalb der RPS in den vergangenen Jahren durch Herrn Steinhäuser mit pragmatischen Lösungen erfolgreich durchgeführt wurde. Da er die RPG am 31.03.2023 verlassen hat, wurde ein Vergabeverfahren über den Brandenburger Vergabemarktplatz durchgeführt. Es haben sich sechs Unternehmen beworben. Nach den

Vergabebedingungen erfüllten vier Unternehmen die notwendigen Voraussetzungen. Die Gewichtung der Bewerbungen erfolgte nach der Qualität der Projektkonzeption, dem Kostenangebot und der angebotenen Unterstützungsleistungen. Den Zuschlag hat die Firma Sal.A IT Services GmbH aus Berlin erhalten. Auf Grundlage des Angebotes wurde bereits der Dienstleistungsvertrag abgeschlossen und die weiteren Schritte zur dauerhaften Sicherung der Funktionsfähigkeit der IT in der RPS miteinander abgestimmt. Die Ergebnisse stehen dem Regionalvorstand online zur Verfügung. Der Kostenansatz liegt laut Vertrag, so **Herrn Rump**, im Rahmen und wird im Haushaltsplan 2024 berücksichtigt.

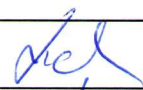
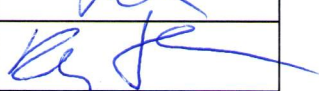


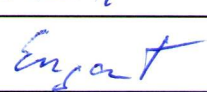
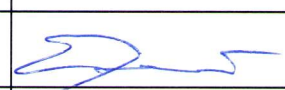
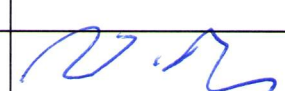
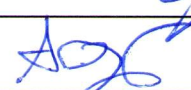
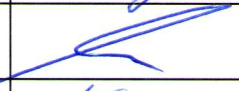
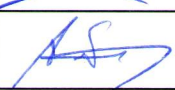

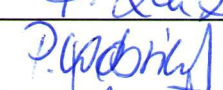
Der **Vorsitzende** beendet die Regionalvorstandssitzung, Nichtöffentlicher Teil, um 14:55 Uhr.


Gernot Schmidt
Vorsitzender


Peggy Wobring
Protokollantin

Teilnehmerliste

Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS)
 12. Sitzung Regionalvorstand/7. Amtszeit am 05.06.2023
 „Festsaal“ Altes Rathaus, 15517 Fürstenwalde/Spree, Am Markt 1

Name, Vorname	Verwaltung/Institution	Unterschrift
Schmidt, Gernot	Vorsitzender Landrat Landkreis Märkisch-Oderland	entschuldigt
Wilke, René	1. stellvertretender Vorsitzender Oberbürgermeister Stadt Frankfurt (Oder)	entschuldigt
Lindemann, Rolf	2. stellvertretender Vorsitzender Landrat Landkreis Oder-Spree	
Steinbrück, Ralf	Mitglied Bürgermeister Gemeinde Schöneiche b. Bln.	
Behrens, Wolfgang	Mitglied - Vertreter FF/O	
Schütz, Frank	Mitglied - Vertreter MOL	
Engert, Peter	Mitglied - Vertreter LOS	
Löser, Sabine	Stellvertreterin Vorsitzender	entschuldigt
Neumann, Wolfgang	Stellvertreter 1. stellv. Vorsitzender	
Balzer, Frank	Stellvertreter 2. stellv. Vorsitzender	
Rost, Marlen	Stellvertreterin - geborene Mitglieder	
Hanschel, Dietrich	Stellvertreter - Vertreter FF/O	
Dr. Barkusky, Dietmar	Stellvertreter - Vertreter MOL	
Steffen, Frank	Stellvertreter - Vertreter LOS	
Feskorn, Matthias	Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg, Referat GL 3	entschuldigt
Rump, Wolfgang	Leiter Regionale Planungsstelle Oderland-Spree (RPS)	
Dunger, Amadeus	Regionalplaner RPS	
Liepe, Ellen	SB Verwaltung Regionalmanagement GRW-I RPS	
Schwietzke, André	Regionaler Energiemanager RPS	
Sonnenberg, Annett	Regional- und Projektmanagerin GRW-I RPS	entschuldigt
Zenz, Philipp	Regionalplaner RPS	
Wobring, Peggy	SB Verwaltung/Buchführung/Sekretariat RPS	

Kusman, Agnese




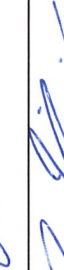



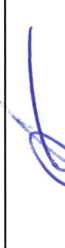



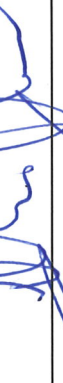


Regionalplanerin
RPS

6/1/2023, 2:52 PM





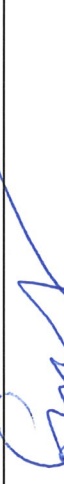
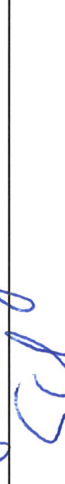



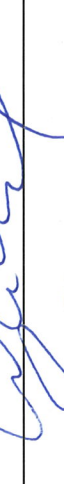

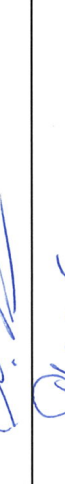
Teilnehmerliste

Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS)
 12. Sitzung Regionalvorstand/7. Amtszeit am 05.06.2023
 Altes Rathaus „Festsaal“, 15517 Fürstenwalde/Spree, Am Markt 1

<u>Gäste</u>			
Name, Vorname	Verwaltung/Institution	Ort	Unterschrift
Bahn, Nils-Florian	PNE AG	27472 Cuxhaven	
Hübner, Alexander	WKN GmbH, Projektentwicklung Dtl.	12435 Berlin	
Kannowsky, Norbert	Stiftung Stift Neuzelle	15898 Neuzelle	
Kaufmann, Michael	ÖKOTEC Windenergie GmbH	10625 Berlin	
Kaiser, Julian	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen	10707 Berlin	
Kleindienst, Nils	Alterric Deutschland GmbH	39104 Magdeburg	
Klöpping, Thomas	EnBW Energie Baden-Württemberg AG	10117 Berlin	
Kietzer-Sonnenschein, Falko	NOTUS energy Development GmbH Co. KG	14469 Potsdam	
Liehr, Philip	ABO Wind		
Liskowsky, Georg	JUWI Energizing Sustainability	04821 Brandis	
Müller, Bernd	Green Wind Energy GmbH	10555 Berlin	
Nicklisch, Conrad	WPD onshore GmbH & Co. KG	10119 Berlin	
Nonnemann, Torsten	Prokon Regenerative Energien eG	14482 Potsdam	
Rosinus, Marion	Naturwind Potsdam GmbH	14467 Potsdam	

Teilnehmerliste

Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS)
 12. Sitzung Regionalvorstand/7. Amtszeit am 05.06.2023
 Altes Rathaus „Festsaal“, 15517 Fürstenwalde/Spree, Am Markt 1

Seegert, Andy	NOTUS energy Development GmbH Co. KG	14469 Potsdam	
Starke, Richard	Regionale Planungsstelle	15517 Fürstenwalde / Spree	
Schulz, Simon	VSB Neue Energien Deutschland GmbH	01069 Dresden	
Schirmer, Fritz	ENERTRAG SE	10117 Berlin	
Thielsch, Susanne	Alterric Deutschland GmbH	39104 Magdeburg	
Ton, Rodrigo Ojeda	Saxovent Smart Eco Investments GmbH	10585 Berlin	
Wietschel, Jens	Büro des Oberbürgermeisters Stadt Frankfurt (Oder)	15230 Frankfurt (Oder)	
Mann, Christoph	Harzlike Odezeitung	15517 Fürstliche	
Petersohn, Barbara	Energien für Alle	Bremen	
Wagner, Regina	ENP Energieplan	Berlin	
Linke, Sebastian	PO RIAS	Friedrich	